

# Protokoll Jahreshauptversammlung des Rahlstedter SC von 1905 e.V.

22. Februar 2013, 19.00h, Vereinsheim Scharbeutzer Straße 23

Verfasser: Armin Struve

## **TOP 1 Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende des RSC, Hans-Joachim Kowalski, begrüßt die Anwesenden und schlägt Gerd Herzberg als Versammlungsleiter vor. Dieser Vorschlag wird per Akklamation von den Anwesenden angenommen.

Gerd Herzberg stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung zur Versammlung fest. Von den Anwesenden gibt es weder Einwände noch Ergänzungen zur veröffentlichten Tagesordnung.

## **TOP 2 Feststellung der Anwesenden**

Nach Auswertung der Anwesenheitsliste werden **52 Wahlberechtigte** und **9 Gäste** ermittelt.

## **TOP 3 Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 24. Februar 2012**

Da zu Beginn der Sitzung das falsche Protokoll ausliegt, wird dieser TOP nach hinten verschoben. Als er dann behandelt wird, gibt es keine Einwände oder gewünschte Ergänzungen zum Protokoll aus dem letzten Jahr.

## **TOP 4 Bericht des Vorstandes**

### **a) 1. Vorsitzender mit Ehrungen**

Hans-Joachim Kowalski lobt in seinen einführenden Worten die Arbeit der Projektgruppe Kunstrasen sowie das Engagement des Freundeskreises. Zum Punkt „finanzielle Situation der Ligamannschaft“ kündigt er eine Stellungnahme zu einem späteren Zeitpunkt an diesem Abend an.

Der 1. Vorsitzende nimmt folgende Ehrungen vor:

Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft im RSC:

- Björn Garbe
- Thomas Ramdohr

Goldene Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft im RSC:

- Ralf Schulz
- Reimar Heimsen
- Jens „Patsche“ Wittfoth

Goldene Ehrennadel für besondere Verdienste für den Verein:

- Hans-Joachim „Daddel“ Wulff, der seine Arbeit als Platzwart zum Mitte des Jahres beendet und in den Ruhestand tritt

Besondere Ehrung für 65 Jahre Mitgliedschaft im RSC:

- Hartmut Gatermann. Jochen Freitag, 2. Vorsitzender des RSC und Hans-Joachim Kowalski überreichen Hartmut Gatermann ein Parkplatzschild für seinen eigenen Parkplatz auf dem RSC-Gelände

## **b) 2. Vorsitzender – Zukunft Sportpark Rahlstedt**

Jochen Freitag berichtet mittels einer Powerpointpräsentation über drei wichtige Punkte für die Zukunft des Sportpark Rahlstedt, wobei es in allen drei Punkten „nur“ aktuelle Sachstände aber keine verbindlichen Aussagen seitens anderer beteiligter Parteien gibt.

### 1. Bau der S4

Der Ausbau der S4 wird dazu führen, dass die Sportanlage an der Scharbeutzer Straße nicht mehr über die Zufahrt Heestweg erfolgen kann. Derzeitige Planungen sehen vor, gegenüber der Einfahrt Heestweg eine neue Zufahrt zu bauen, die dann in die Straße hinter dem Hartplatz mündet. Die Plätze selbst wären nach jetzigen Sachstand davon nicht betroffen.

### 2. Kunstrasen

Nach Begehung aller RSC-Plätze im Herbst 2012 hat die zuständige Kommission dem Grandplatz ein sehr schlechtes Zeugnis ausgestellt. Jochen Freitag ist überzeugt davon, dass der Verein Mittel vom Bezirk für den Bau des Kunstrasen erhalten wird, rechnet aber nicht für dieses Jahr damit.

### 3. Platzübernahme

„Daddel“ geht Ende des Jahres in Ruhestand. Es stellt sich die Frage, wer danach den Platz betreut – der Bezirk, der RSC oder ein anderer Verein. Der AMTV würde bereit stehen, um auf der Anlage eine eigene Halle zu bauen. Von Seiten des Bezirks heißt es dazu, dass nichts ohne die Zustimmung des RSC passiert.

## **c) Pressewart**

Pressewart Axel Baake entschuldigt sich für den Umfang der Pressearbeit im letzten Jahr und für die Betreuung der Website. Aus zeitlichen Gründen sei nicht mehr möglich gewesen.

## **d) Kassenwart**

Kassenwart Mathias Polinske berichtet über die Gewinnermittlung nach §4 Abs. 3 EstG für das vergangene Jahr. Der steuerliche Gewinn lag im vergangenen Jahr bei 7.497,14 Euro, nach Gewinnverwendung bleibt ein Plus von 470,48 Euro. Zudem weist er daraufhin, dass sich mit Beginn der öffentlichen Arbeit der Projektgruppe Kunstrasen die Zahl der Vereinsmitglieder stabilisiert hat, nachdem sie vorher rückläufig waren.

## **e) Beirat**

Bericht entfällt

## **TOP 5 Berichte der Obleute**

### **a) Fußball: 1. Liga**

da kein Vertreter der 1. Mannschaft anwesend ist, entfällt der Bericht

### **b) Fußball: Herren**

Versammlungsleiter Gerd Herzberg liest den Bericht von Dennis Wohlert vor, der nicht persönlich anwesend sein kann. Die 2. und 3. Herren haben sich demnach positiv entwickelt. Die Senioren waren zudem in einer starken Staffel aktiv.

### **c) Fußball: Damen**

Bericht entfällt

### **d) Fußball: Jugend**

Obmann Ralf Schulz berichtet, dass der Verein mit 29 Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen hat, zudem gibt es noch die F-Fun, die ohne Meldung am Spielbetrieb einmal in der Woche trainiert. Sorge macht ihm die Tatsache, dass nur eine G-Junioren-Mannschaft gemeldet war. Aber bereits für die nächste Hauptrunde sind jetzt 5. Mannschaft dabei.

### **e) Schiedsrichter**

Obmann Mathias Polinske berichtet über eine positive Entwicklung. Zwar seien zwei Schiedsrichter ausgetreten, aber gleichzeitig auch sechs neue dazugekommen, so dass die meisten Spiele auch im Kleinfeld-Bereich mit RSC-Schiedsrichtern bestritten werden konnten. Das sei in den Jahren davor nicht immer der Fall gewesen.

### **f) Tischtennis**

Bericht entfällt

### **g) Skat**

Hartmut Gatermann berichtet, dass die Mannschaft aufgrund zu geringer Mannschaftsstärke zwangsabsteigen musste von der 1. in die 2. Bundesliga.

## **TOP 6 Bericht Kassenprüfer**

Holger Reimers erklärt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde

## **TOP 7 Entlastung des Kassenwartes/des Vorstandes**

Holger Reimers beantragt die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes. Die Anwesenden stimmen einstimmig für die Entlastung.

## **TOP 8 Bildung des Wahlausschusses**

Frank Streich, Jörg Giese und Klaus Herzberg erklären sich bereit den Wahlausschuss zu bilden.

## **TOP 9 Anträge**

### **1. Antrag, Gebühr Passausstellung**

„Der Vorstand des Rahlstedter Sport-Club von 1905 e.V. stellt den Antrag an die Mitgliederversammlung, zu beschließen, dass neuen Mitgliedern ab dem 1.4.2013 die vom Hamburger Fußball-Verband e.V. erhobene Gebühr für die Passausstellung in Höhe von 10 Euro weiterbelastet wird. Diese Passgebühr ist dann zusätzlich zur bereits bestehenden Aufnahmegebühr für die Mitglieder fällig, für die ein Spielerpass vom Hamburger Fußball-Verband e.V. ausgestellt wird.“

Nach kurzer Aussprache und einer Ergänzung – Mitglieder, die über „Kids in die Clubs“ geworben werden, sind von dieser Änderung ausgeschlossen – wird der Antrag mit 4 Enthaltungen angenommen.

### **2. Antrag, Satzungsänderung Zusammensetzung Vorstand**

Holger Moss stellt folgenden Antrag:

„Hiermit möchte ich, als Jugendleiter, im Namen des Jugendausschusses, form- und fristgerecht,

an die Jahreshauptversammlung des Rahlstedter Sportclubs, die am 22. Februar 2013 stattfindet, folgenden Antrag auf Satzungsänderung stellen:

- Ergänzung des geschäftsführenden Vorstandes um die Position des 3. Vorsitzenden als vollwertiges Mitglied
- Streichung der Position des Pressewartes aus dem Vorstand.
- Über die Besetzung der Position des Pressewartes entscheidet der erweiterte Vorstand“

Gerd Herzberg erklärt, dass der letzte Punkt nicht Teil der Satzungsänderung sein muss, da der Vorstand schon jetzt darüber entscheiden kann, wie Positionen außerhalb des Vorstandes besetzt werden sollen.

Nach dieser Ergänzung wird die Satzungsänderung mit einer Nein-Stimme und 5 Enthaltungen angenommen.

Der neue Text in der Satzung lautet nun:

„Der geschäftsführende Vorstand besteht aus dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, dem dritten Vorsitzenden, dem Kassenwart, dem Schriftführer und dem Vereinsjugendwart.“

### 3. Antrag, Doppelfunktionen im Vorstand

Bernd Lange stellt folgenden Antrag:

„Hiermit beantrage ich eine Satzungsänderung des Vereinssatzung des RSC. In dem erweiterten Vorstand (Beiräte Obleute usw.) sollte dann in Zukunft keine Doppelfunktion mehr möglich sein. Damit auch in Zukunft kein Interessenkonflikt entsteht, müsste dann auf der Jahreshauptversammlung diese Funktion neu besetzt werden!“

Gerd Herzberg erklärt, dass vorab mit Bernd Lange gesprochen wurde und man sich darauf geeinigt habe, bis zur nächsten Jahreshauptversammlung eine neue Regelung zu finden, da auch mit der jetzigen Situation kein Interessenskonflikt besteht.

## **TOP 10 Wahlen**

### a) Vorstandswahlen

Satzungsgemäß wird der 2. Vorsitzende neugewählt, nachdem Jochen Freitag nicht wieder für das Amt kandidiert.

Zur Wahl werden Marc Ahlers, Mathias Polinske und Frank Streich vorgeschlagen. Die letzten beiden stellen sich nicht zur Wahl. Marc Ahlers kandidiert und wird nach kurzer Vorstellung seiner Person mit 4 Enthaltungen gewählt.

Nach der Satzungsänderung wird auch der 3. Vorsitzende gewählt. Einziger Kandidat ist Axel Baake, der ohne Vorstellung und mit 3 Enthaltungen für das Amt gewählt wird.

Für das Amt des Schriftführers werden Holger Moss als Amtsinhaber und Gabi Schulz vorgeschlagen, die nicht kandidiert. Holger Moss wird mit einer Nein-Stimme und 2 Enthaltungen wiedergewählt.

### b) Revisoren

Holger Reimers und Wolfgang Haase werden als Revisoren vorgeschlagen. Sie nehmen die Kandidatur an und werden mit 4 Enthaltungen gewählt.

Klaus Herzberg und Hartmut Gatermann werden als stellvertretende Revisoren vorgeschlagen. Sie nehmen die Kandidatur an und werden mit einer Enthaltung gewählt.

### c) Beirat

Für die Wahl zum Beirat werden Frank Streich, Jörg Giese, Uwe Franke, Hans-Joachim „Daddel“ Wulff, Thomas Dechow und Jürgen Kleinwort vorgeschlagen. Bis auf Uwe Franke kandidieren alle und werden einstimmig gewählt.

### **TOP 11 Bestätigung des Jugendwartes**

Ralf Schulz wird in seinem Amt als Jugendwart einstimmig bestätigt.

### **TOP 12 Verschiedenes**

Marc Ahlers berichtet als Projektleiter über den aktuellen Stand des Kunstrasenprojektes. Über 26.000 Euro sind mittlerweile an Spenden eingenommen worden, zudem steht die Entscheidung durch den Bezirk über eine mögliche Bezuschussung kurz bevor. Marc Ahlers bedankt sich bei den Projektmitgliedern Armin Struve und Jörg Giese, bei den Vereinsverantwortlichen des Vereins und bei den Trainern und Betreuern für die große Unterstützung.

Bernd Lange kritisiert die Situation der 1. Mannschaft für die nächste Saison. Auf Rückfrage aus dem Plenum schildert Hans-Joachim Kowalski die jüngsten Entwicklungen. In der nächsten Saison wird ein deutlich kleinerer Etat für die 1. Mannschaft zur Verfügung stehen. Dies ist der finanziellen Gesamtsituation des Vereins geschuldet. Bisher wurde gerade für die 1. Mannschaft einiges möglich gemacht, was eigentlich nicht möglich war. Das sei jetzt nicht mehr der Fall. Da man sich auf keine gemeinsame Linie mit Trainer Matthias Nagel und Obmann Matthias Albrecht einigen konnte, werden beide den Verein zum Ende der Saison verlassen. Hans-Joachim Kowalski bedauert es, dass kein Vertreter der 1. Herren anwesend ist, um gemeinsam über diesen Punkt diskutieren zu können.

Hans-Joachim Kowalski erklärt, dass ab sofort Armin Struve das Amt des Pressewartes übernimmt. Dieser stellt sich kurz vor und erklärt die Website als erstes, dringendes Projekt, das in Kürze bearbeitet werden wird.

Hans-Joachim Kowalski spricht ein kurzes Schlusswort und beendet die Versammlung.